

Verband/Verein: _____
 Homepage: _____
AnsprechpartnerIn: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____

**INFO-
HOTLINE**

06132/7873123
06132/7873124



Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Jugendamt
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim

Bitte
LESERLICH
schreiben !
und
VOLLSTÄNDIG
ausfüllen !

Förderung der außerschulischen Jugendbildung

Antragsvordruck ab **01.01.2015**

Art der Maßnahme/Veranstaltung (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Freizeit
- Freizeit am Wohnort
- Politische Jugendbildung*
- Medienpädagogik*
- Internationale Jugendbegegnung*
- Internationale Jugendbegegnung mit Staaten der EU-Osterweiterung*

Aus- und Weiterbildung Ehrenamtlicher

- Kursreihen*
- Tagesveranstaltungen*
- Mehrtägige Lehrgänge*

(* Bitte Programm beifügen!)

Veranstaltungsort: _____
 (Tagungshaus, Zeltplatz, Jugendherberge, o.ä.)

PLZ Ort Straße

Zeitraum der Veranstaltung: Beginn (Datum) _____, _____ Uhr

Ende (Datum) _____, _____ Uhr

An der Maßnahme/Veranstaltung haben insgesamt teilgenommen (bitte jeweilige Anzahl eintragen):

Teilnehmende gesamt (ohne PHs) :	Junge Menschen mit Behinderung (B) :
Pädagogische Helfer/innen Ehrenamtliche (PH) :	Sozial Benachteiligte oder Bedürftige (S) :

Bankverbindung: _____
IBAN BIC

Kreditinstitut/Name Bank: _____

Empfangsberechtigte/r: _____

Die Überweisung von Fördergeldern auf Privatkonten ist nicht zulässig!

Liste für Teilnehmende (Bitte alle aufführen, auch solche die möglicherweise nicht bezuschussungsfähig sind!)

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Veranst-tage	Übermach-tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						

Falls computergedruckte Teilnehmerlisten beigelegt werden, muss zweifelsfrei nachvollziehbar sein, dass es sich um die hier beantragte Maßnahme handelt. **Die eigenhändigen Unterschriften der Teilnehmenden sind in jedem Fall unverzichtbar.**

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Veranst- tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						

Liste für pädagogische Helfer und Ehrenamtliche (PH)

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Veranst- tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Kostennachweis für Referentinnen/Referenten, die keine haupt- oder ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des Verbandes sind

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname der Referentin/ des Referenten	PLZ / Wohnort	Anzahl der Einsatztage		Referentenkosten laut beigefügtem Beleg
			Mindestens 2 Zeitstunden	Mindestens 4 Zeitstunden	
1					
2					

Bestätigungen des Antragstellers

1. Bei der angegebenen Maßnahme handelt es sich um eine Veranstaltung der außerschulischen Jugendbildung gemäß der aktuellen Richtlinien zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung des Landkreises Mainz-Bingen.
2. **Junge Menschen mit Behinderung** sind in der Teilnehmerliste mit „**B**“ gekennzeichnet.
Zum Nachweis der Behinderung ist ein Beleg beigefügt.
3. **Sozial benachteiligte oder bedürftige** Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene sind in der Teilnehmerliste mit „**S**“ gekennzeichnet. Als bedürftig bzw. sozial benachteiligt gelten Teilnehmende, die selbst oder deren Eltern Leistungen nach dem SGB II beziehen. Die Bedürftigkeit wurde nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
4. **Volljährige** sind in der Teilnehmerliste mit „**V**“ zu kennzeichnen, wenn sie
 - älter als 26 Jahre sind,
 - oder regelmäßige Einkünfte aus einem festen Arbeitsverhältnis beziehen
 - oder sich nicht mehr in der Ausbildung (Schüler, Studenten, Auszubildende) befinden.
5. Etwaige Referentenkosten sind nicht durch Teilnehmerbeiträge oder andere Einnahmen gedeckt.
6. Der Antrag wird zunächst über den Dachverband auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene weitergeleitet.
7. Die Angaben zu Veranstaltungsort, Zeitraum, Programm und Anzahl der Teilnehmenden und der pädagogischen Helfer wurde nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.

Antragsteller deren Förderanträge und/oder Verwendungsnachweise offensichtlich wider besseres Wissen falsche Angaben enthalten, können zunächst zeitlich befristet und im Wiederholungsfall unbefristet von der Förderung ausgeschlossen werden.



Eine Vereinbarung gem. § 72a SGB VIII wurde mit dem zuständigen Jugendamt mit Sitz in _____ geschlossen.

Für die Richtigkeit aller Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellenden

Bestätigung durch die Leitung des Veranstaltungsortes / der Übernachtungsstätte

Wir bestätigen hiermit ausdrücklich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben

- zur Anzahl der Teilnehmenden und päd. Helfer
- zum Durchführungszeitraum
- zur Anzahl der Übernachtungen
- und zum Veranstaltungsort

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Bestätigung des Dachverbandes auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene

Es wird bestätigt, dass es sich hier nach unserer Einschätzung um eine förderungswürdige Maßnahme der außerschulischen Jugendbildung handelt und der auf Seite 1 genannte Antragsteller bei uns organisiert ist.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Nur vom Kreisjugendamt auszufüllen!

Zuschussantrag Version 1/2014

Nach den Richtlinien des Kreisjugendamtes sind zu bewilligen:

1. für ____ Teilnehmer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
für ____ Teilnehmer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
2. für ____ päd. Helfer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
3. Gesamtbetrag: _____ €
4. Anmerkungen: